

Expeditionsschiff legt mit Kurs auf das Etappenziel „Abschlussprüfung“ ab

Ausbildungsbeginn für 30 Nachwuchskräfte bei der VAC

Pressekontakt:

Nr.: 17/10

Hanau, 16.09.2010

Adalbert Ströhle
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
Adalbert.Stroehle@
vacuumschmelze.com

**Cornelia Krannich/
Stefan Ehgartner**
Trademark PR GmbH
Goethestraße 66
D-80336 München
Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 55
Fax +49 (0)89 / 444 46 74 79
cornelia.krannich@trademarkpr.eu
stefan.ehgartner@trademarkpr.eu

Kontaktadresse für Leseranfragen:
VACUUMSCHMELZE GmbH &
Co. KG
Postfach/P.O.B. 22 53
D-63412 Hanau
Tel. +49 (0)6181 / 38-0
Fax +49 (0)6181 / 38-2645
info@vacuumschmelze.com
www.vacuumschmelze.com

Hanau / Frankfurt - Am 01.09.2010 begaben sich 30 junge Menschen in der VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG auf eine gemeinsame Expedition, nämlich den Weg ins Berufsleben.

Ausbildungsleiterin Claudia Wagner hieß die neuen Auszubildenden „an Bord der VAC“ willkommen und verglich die Ausbildung mit der Fahrt auf einem Expeditionsschiff. Sie erläuterte, dass die Abschlussprüfung in drei bis dreieinhalb Jahren nicht das endgültige Ziel der gemeinsamen Reise sei, sondern nur ein Etappenziel auf dem Weg des lebenslangen Lernens. An diesem Punkt möchte der Expeditionsausrüster die Früchte seiner Investition ernten und gut ausgebildete Nachwuchskräfte in ein Beschäftigungsverhältnis übernehmen. Zunächst stellte sie die Crew der VAC-Ausbildung den neuen Passagieren vor und an drei Einführungstagen erfuhren die neuen Azubis alles Wissenswerte zum „Bordleben“ und erhielten das „Logbuch“ für ihre Reise.

Personalleiter Martin Lardong betonte in seiner Begrüßung, dass die Ausbildung von eigenen Fachkräften für die Zukunft eines international tätigen Unternehmens eine sehr hohe Bedeutung hat. Mit 30 Ausbildungsstellen konnte die VAC ihr Ausbildungsangebot auch im Jahr 2010 auf einem unverändert hohen Niveau halten und bleibt mit über 100 Auszubildenden damit weiterhin einer der größten Stellenanbieter auf dem hiesigen Ausbildungsmarkt. Im neuen Ausbildungsjahrgang werden 24 Nachwuchskräfte nach den anerkannten Berufsbildern Elektroniker für Betriebstechnik, Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker und Verfahrensmechaniker ausgebildet. Sechs Abiturienten absolvieren ein duales Studium. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit den Dualen Hochschulen Baden-Württemberg in Heidenheim beziehungsweise Karlsruhe. Im Bereich Wirtschaft bietet die VAC das duale Studium mit Abschluss als Bachelor of Arts - Studiengang Industrie an, im Bereich Technik den Bachelor of Engineering mit den Stu-

diengängen Elektrotechnik sowie Projekt-Engineering. Voraussetzung für diese dualen Studiengänge ist allerdings die allgemeine Hochschulreife.

Auch zum Ausbildungsbeginn Herbst 2011 wird die VAC das Lehrstellenangebot auf diesem hohen Niveau halten. Es werden wiederum 30 Ausbildungsstellen angeboten - Bewerbungen nimmt die VAC-Personalabteilung (Aus- und Weiterbildung) jederzeit gerne entgegen! Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Internetseite www.vacuumschmelze.com unter „Jobs & Karriere“.



VACUUMSCHMELZE GmbH & Co. KG

Die VACUUMSCHMELZE (VAC) mit 1.400 Mitarbeitern in Hanau entwickelt, produziert und vermarktet Spezialwerkstoffe, insbesondere mit magnetischen, aber auch anderen physikalischen Eigenschaften sowie daraus veredelte Produkte. 1914 legte der erste Vakuumschmelzofen den Grundstein zur heutigen VACUUMSCHMELZE. Das Erschmelzen von Legierungen unter Vakuum erfolgt schon seit 1923 industriell.

In über 40 Ländern erzielt die VAC-Gruppe heute einen Jahresumsatz von über 300 Millionen Euro und zählt mit über 600 Patenten zu den weltweit innovativsten Unternehmen bei der Entwicklung von hochwertigen industriellen Werkstoffen.

Das Produktangebot der VAC umfasst ein breites Spektrum magnetisch und physikalisch hochwertiger Halbzeuge und Teile, induktive Bauelemente für die Elektronik, Magnete und Magnetsysteme, die in den unterschiedlichsten Bereichen und Industriezweigen zum Einsatz kommen – von der Uhrenindustrie über Medizintechnik, regenerative Energien, Schiffsbau und Installationstechnik bis hin zur Automobil- und Luftfahrtindustrie. Die maßgeschneiderten Lösungen der VAC werden in enger Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt und spiegeln die hohe Werkstoff- und Anwendungskompetenz verbunden mit neuester Fertigungstechnologie wider.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vacuumschmelze.com